

**Studienordnung für den anwendungsorientierten, konsekutiven
Master-Studiengang Mode-Design
der Kunsthochschule Berlin-Weißensee.**

Der Akademische Senat der Kunsthochschule Berlin-Weißensee hat am 11. Juli 2007 auf der Grundlage von § 7 Ziffer 5 und 6 der Reformsatzung der Kunsthochschule Berlin-Weißensee als Teilgrundordnung (KHB-Mitteilungsblatt Nr. 126) die folgende Studienordnung für den Master-Studiengang Produkt-Design beschlossen:

Präambel

Alle in dieser Studienordnung aufgeführten personenbezogenen Funktionsbezeichnungen gelten für Frauen in der weiblichen Form und für Männer in der männlichen Form.

Teil I:

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Zulassungsvoraussetzungen
- § 3 Studienziele
- § 4 Regelstudienzeit, Studienumfang
- § 5 Studien- und Lehrformen
- § 6 Studienorganisation
- § 7 Studiennachweise
- § 8 Studienfachberatung
- § 9 Anrechnung von Studien- und Prüfungsleistungen
- § 10 Prüfungen
- § 11 Zeugnis, Master-Urkunde und Diploma-Supplement
- § 12 Inkrafttreten

Teil II:

- Anlage 1 Musterstudienplan
- Anlage 2 Modulbeschreibungen

§ 1 Geltungsbereich

Die vorliegende Studienordnung regelt Ziele, Inhalte und Verläufe des Master-Studiengangs Mode-Design.

§ 2 Zulassungsvoraussetzungen

Zulassungsvoraussetzung für den Master-Studiengang Mode-Design an der Kunsthochschule Berlin-Weißensee ist ein bestandener Bachelor-Abschluss im Studiengang Mode-Design eines Bachelor-Studiums mit der Regelstudienzeit von 8 Semestern. Außerdem das Bestehen der Zugangsprüfung für den Master-Studiengang Mode-Design. (siehe Zulassungsordnung für die konsekutiven Masterstudiengänge Mode-Design, Produkt-Design, Textil- und Flächen-Design und Visuelle Kommunikation)

Zugelassen werden kann im Einzelfall auch, wer einen Bachelor-Abschluss im Studiengang Mode-Design eines Studiums mit einer Regelstudienzeit von 6 oder 7 Semestern hat oder einen Diplom-Abschluss einer Fachhochschule. Die Entscheidung über die erforderlichen zusätzlichen Studien- und Prüfungsleistungen im Umfang von 60 LP oder 30 LP trifft der Prüfungsausschuss. Diese Entscheidung wird in einem individuellen Studienplan festgelegt Die Regelstudienzeit des konsekutiven Master-Studiums verlängert sich dementsprechend um 2 bzw. 1 Semester in diesen Fällen.

§ 3 Gegenstand und Ziele des Studiums

(1) Der Master-Studiengang Mode-Design der Kunsthochschule Berlin-Weißensee soll die Studierenden befähigen, ihre Designidentität und ihre modegestalterische Vision auf höchstem Niveau weiterzuentwickeln. Im Vordergrund steht eine projektorientierte Lehre mit der Vertiefung und Erweiterung der künstlerisch-gestalterischen und wissenschaftlichen Vorbildung.

Die Mode als gesellschaftliches Phänomen erfasst und dynamisiert heute fast sämtliche Lebensbereiche. Die Bekleidungsmode stellt dabei einen emblematischen Bereich der Modeentwicklung dar. Mit der Ablösung des traditionellen Systems der großen Createure als Initiatoren der Mode erscheint die Bekleidungsmode in einer kaum überschaubaren Komplexität und Diversität. Eine Vielzahl von Faktoren beeinflusst die Modeentwicklung: Sowohl auf nationaler als auch auf internationaler Ebene existiert zeitgleich eine Vielzahl teils konträrer Modeströmungen und Modekonzepte mit unterschiedlichsten Organisationsstrukturen und Marktstrategien. Aufgrund der Komplexität der Modeentwicklung, sowie der geringeren Bedeutung einer Orientierung an allgemeinen Tendenzen, gewinnt der eigene Standpunkt, Styling und eine medienorientierte Präsenz an Bedeutung. Neben der klassischen Nähe zu Industrie, Medien und Marketing ergeben sich aus der zunehmenden Ausweitung der Mode und ihrer Mechanismen sowie des generell erhöhten öffentlichen Interesses an Mode, vermehrt Schnittstellen zu anderen gestalterischen Disziplinen, Wissenschaft und Kunst.

Im Rahmen des Master-Studiums soll den Studierenden auf Grundlage fundierter mode- und bekleidungsgestalterischer Kenntnisse ein umfassendes Verständnis des professionellen Umfeldes und der Besonderheiten des weitgehend global operierenden Modemarktes vermittelt werden, um ihnen zu ermöglichen, sowohl sich selbst, als Designer, als auch ihre theoretische und gestalterische Arbeit zu positionieren und flexibel auf modische Veränderungen und ökonomische Gegebenheiten zu reagieren.

Ein besonderes Anliegen des Studiums ist die Entwicklung eines größeren Bewusstseins für die, zu modeassoziierten Begriffen wie Schnellebigkeit und Luxus scheinbar konträren Themen Nachhaltigkeit, Ökologie, Ökonomie und deren Globalisierungs bedingten Auswirkungen. Das Studium soll künstlerisch-gestalterisches Arbeiten durch eine internationale Ausrichtung und das Verständnis der globalen, kulturellen, medialen und gestalterischen Strömungen in neuen Kontext setzen.

Ziel des Masterstudiums ist die Ausbildung interessanter, gestalterischer Persönlichkeiten mit der Befähigung einen eigenen, originären Gestaltungsstandpunkt zu vertreten. Die Studierenden werden ermutigt, unter Berücksichtigung der relevanten professionellen Anforderungen, ihre eigene modegestalterische Vision verantwortlich und begründet auf hohem Niveau zu formulieren und zu visualisieren.

Neben klassischen Modekonzepten können im Rahmen des Masterstudiums auch fundierte Projekte in den Grenzbereichen der Mode bzw. interdisziplinäre Projekte gefördert werden. Im Vordergrund steht eine projektorientierte Lehre zur Vertiefung und Erweiterung der künstlerischen und wissenschaftlichen Vorbildung.

§ 4 Regelstudienzeit, Studiumumfang

(1) Die Regelstudienzeit einschließlich der Masterarbeit beträgt 2 Semester für Bachelor-Absolventen eines Bachelor-Studiums mit einer Regelstudienzeit von 8 Semestern.

(2) Die Regelstudienzeit einschließlich der Masterarbeit beträgt 3 bzw. 4 Semester für Bachelor-Absolventen eines Bachelor-Studiums mit einer Regelstudienzeit von 6 bzw. 7 Semestern.

(3) Inhalt und Aufbau des Studiums sowie das gesamte Prüfungsverfahren sind so gestaltet, dass das Studium innerhalb der 2 Semester bzw. der 3 oder 4 Semester abgeschlossen werden kann. Das Studium ist in Module gegliedert, die studienbegleitend geprüft werden.

Der Studiumumfang beträgt 60 Leistungspunkte (LP) nach dem European Credit Transfer System (ECTS). für das Master-Studium mit der Regelstudienzeit von 2 Semestern.

Der Studiumumfang für die Master-Studierenden mit einer Regelstudienzeit von 3 bzw. 4 Semestern beträgt 90 bzw. 120 Leistungspunkte.

§ 5 Studien- und Lehrformen

(1) Um die in § 3 dargelegten Studienziele zu verwirklichen, werden folgende Arten von Lehrveranstaltungen angeboten:

- E: Entwurfsprojekte zur intensiv betreuten Entwicklung umfassender entwerferischer Fähigkeiten.
- TS: Theorie-Seminare zur eigenständigen Erarbeitung, Vertiefung und Erweiterung von wissenschaftlichen Kenntnissen.
- IV: Integrierte Veranstaltungen zum Vermitteln und Erarbeiten von Lehrinhalten in einer kombinierten Form, die Vorlesungs-, Seminar-, Übungsanteile und Exkursionen enthalten kann.
- PIV: Projektintegrierte Veranstaltungen zur eigenständigen Integration fachspezifischer Kenntnisse in ein Entwurfsprojekt.

(2) Die im Master-Studiengang geforderte Projektarbeit hoher Qualität ist nur durch intensive Betreuung und hohen zeitlichen Korrektur- und Beratungsumfang durch die Lehrenden zu erreichen.

Die Arbeitsstrukturen der Modedesigner haben sich entscheidend verändert. So hat der Einsatz neuer Technologien und Materialentwicklungen in Zusammenhang mit einer nachhaltigen Produktentwicklung die Arbeitsinhalte,- strukturen und –abläufe wesentlich verändert. Zusätzlich ist Teamarbeit am Projekt durch Spezialisten und Modedesigner verschiedener Schwerpunkte die Regel geworden. Gleichzeitig ist die umfassende Kenntnis sowohl traditioneller Verarbeitungs-, Material- und Schnitttechnik, sowie ein umfassendes Verständnis globaler, kultureller, medialer und gestalterischer Strömungen sowie ökonomischer Faktoren und flexibles Denken unabdingbar.

Diese heutigen Anforderungen erfordern enorme Kenntnisse und führen zu einem Unterricht, der durch die Berücksichtigung der Interdisziplinarität, der zunehmenden Komplexität der Aufgaben, der Team-Arbeit und der neuen Medien geprägt wird.

§ 6 Studienorganisation

(1) Lehre und Studium werden im Wesentlichen in Form des Projektstudiums durchgeführt. Diese Studienform bedingt auch eine fachübergreifend abgestimmte Organisation des Lehrangebots. Federführend für die disziplinäre und interdisziplinäre Projektarbeit sind die Modulverantwortlichen.

(2) Das Studium ist modular aufgebaut. Ein Modul ist ein inhaltlich zusammenhängender Lehr- und Lernabschnitt, der durch zu erbringende Prüfungsleistungen oder sonstige überprüfbare Studienleistungen abgeschlossen wird. Die einzelnen Module sind im Teil II der Studienordnung in der Anlage 1 Musterstudienpläne und in der Anlage 2 Modulbeschreibungen aufgeführt.

(3) Für den erfolgreichen Abschluss der Module und der Master-Arbeit werden Anrechnungspunkte vergeben. Die Anzahl der Anrechnungspunkte richtet sich nach dem durchschnittlichen Arbeitsaufwand, der durch die Studierenden für

das jeweilige Modul zu erbringen ist. Zum Arbeitsaufwand zählen sowohl die Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) als auch Vor- und Nachbereitungszeiten von Lehrveranstaltungen, Prüfungsvorbereitungen, Erbringen von Studien- und Prüfungsleistungen sowie das Selbststudium.

(4) Ein Leistungspunkt (LP) entspricht einem Credit nach dem European Credit Transfer System (ECTS). Für den Erwerb eines Leistungspunktes wird ein Arbeitsaufwand von 30 Stunden zugrunde gelegt. Pro Semester sind ca. 30 Leistungspunkte zu erwerben, das entspricht einer Arbeitsbelastung von 900 Stunden.

(5) Es werden Pflicht-, Wahlpflicht- und Zusatzmodule unterschieden.

§ 7 Studiennachweise

(1) Zu den Studiennachweisen gehören:

- Lehrveranstaltungsnachweise
- Modulabschlussbescheinigungen

(2) In jeder Lehrveranstaltung sind als Voraussetzung und Grundlage für die Vergabe der aufgeführten Leistungspunkte Arbeitsleistungen vorzusehen. Die Erfüllung der jeweils geforderten Arbeitsleistungen wird durch die Ausstellung von Lehrveranstaltungsnachweisen belegt, aus denen die Anzahl der erworbenen Leistungspunkte hervorgeht. Gegebenenfalls weisen die Leistungsnachweise auch differenzierte Noten auf, wenn sie als Teilprüfung gelten.

(3) Ein Modul ist erfolgreich abgeschlossen, wenn die Modulabschlussprüfung bzw. die entsprechenden Teilprüfungen bestanden wurden. Der Modulabschluss wird vom Prüfungsausschuss bescheinigt. Aus der Modulabschlussbescheinigung gehen die besuchten Lehrveranstaltungen, die darin erbrachten Arbeitsleistungen und Leistungspunkte, Datum und Durchführung der Modulabschlussprüfungen bzw. der entsprechenden Teilprüfungen sowie ihre Benotung hervor.

§ 8 Studienfachberatung

(1) Kontinuierliche Studienberatung ist eine begleitende Leistung der Ausbildung. Für den organisatorischen Teil sind das Referat für Studienangelegenheiten und der Vorsitzende des Prüfungsausschusses zuständig. Für den inhaltlichen Teil sind die verantwortlichen Lehrenden der Fachgebiete zuständig.

(2) Um den Studierenden die erforderlichen Hilfen zur Einführung in das Studium und seine Organisation zu geben, wird zu Beginn des Master-Studiums eine Einführungsveranstaltung angeboten.

(3) Die Kunsthochschule Berlin-Weißensee gibt zu Beginn eines jeden Semesters ein kommentiertes Verzeichnis der Modulbeschreibungen heraus.

(4) Die Gutachter unterstützen und informieren die Studierenden bei der organisatorischen Vorbereitung der Master-Arbeit.

§ 9 Anrechnung von Studien- und Prüfungsleistungen

Über die Anerkennung und Anrechnung von Studien- und Prüfungsleistungen sowie der Credits anderer Hochschulen entscheidet der Prüfungsausschuss gemäß der Prüfungsordnung für die konsekutiven Master-Studiengänge Mode-Design, Produkt-Design, Textil- und Flächen-Design und Visuelle Kommunikation der Kunsthochschule Berlin-Weißensee auf Antrag.

§ 10 Prüfungen

Die Master-Prüfung besteht aus den Pflicht- und Wahlpflichtprüfungen, dem Master-Projekt, der Präsentation und dem Kolloquium zum Master-Projekt. (Master-Arbeit) Voraussetzung für die Zulassung zur Master-Arbeit sind die Prüfungsvorleistungen nach Prüfungsordnung.

§ 11 Zeugnis, Master-Urkunde und Diploma Supplement

Haben die Studierenden alle Teile der Prüfungen bestanden, wird die Gesamtnote der Master-Prüfung gemäß der Prüfungsordnung ermittelt. Es werden ein Zeugnis,, eine Master-Urkunde und ein Diploma Supplement ausgestellt.

§ 12 Inkrafttreten

Die Studienordnung tritt am mit der Prüfungsordnung für die konsekutiven Master-Studiengänge Mode-Design, Produkt-Design, Textil- und Flächen-Design und Visuelle Kommunikation der Kunsthochschule Berlin-Weißensee in Kraft.

MA- Masterstudienplan
Mode-Design

Module	1. Semester		2. Semester	
	CR / LP	SWS	CR / LP	SWS
Entwurfsprojekt	18	6		
Kolloquium	2	2		
Modetheorie/ Modesoziologie.	4	2		
Methodik Interdisziplinarität von Gestaltung und Kunst, wissenschaftlicher Forschung und Industrieller Praxis im internationalen Umfeld	3	3		
Präsentation und Dokumentation Visualisierung des Designprozesses und Dokumentation der wissenschaftlichen und gestalterischen Ergebnisse.	3	3		
Masterarbeit				
Masterprojekt Gestaltung Theorie			24	5 1
Masterkolloquium			3	2
Präsentation und Dokumentation			3	2
	30 LP	16 SWS	30 LP	10 SWS

MA-MD / Modul Entwurfsprojekt

Modulbezeichnung	Entwurfsprojekt
Kurztitel/Code	MA-MD-EP
Modulverantwortliche/r	Fachgebietssprecher des Fachgebiets Mode-Design
Voraussetzungen	Zulassung zum Master-Studium Mode-Design

Ziel

Die Studierenden lernen anhand von komplexen Gestaltungsaufgaben und Kollektionserstellungen kontextuelle Zusammenhänge von Mensch und Modeentwicklung, Material- und Flächengestaltung in Verbindung von Raum und Kommunikation methodisch und gestalterisch zu klären und Lösungsmöglichkeiten zu erarbeiten.

Die Ausrichtung der gestalterischen Arbeit wie auch das begleitende Kolloquium sollte die Gestalterpersönlichkeit profilieren und auf die nachfolgende Masterarbeit vorbereiten. Das Entwurfsprojekt wird durch ergänzende Vorträge begleitet.

Credits	20 LP	Arbeitsaufwand	600 h
SWS	8	Präsenzzeit	120 h

Modulform	Pflichtmodul
Dauer des Moduls	1 Semester
Prüfungsform	Prüfungsäquivalente Studienleistungen

Modulbestandteile/Lehrveranstaltungen

LV-Titel	Entwurfsprojekt
Kurztitel/Code	MA-MD-EP
Dozent/in	Prof. Rautenberg, Prof. Rietz, Prof. Selmer

Inhalt

Thematisch gebundener Modellentwurf und Kollektionsgestaltung

- Klärung des Projektfeldes
- kritische Analyse der Aufgabenstellung
- Definition einer individuellen Ausrichtung plastisch, experimenteller lösungsorientierter Bekleidungs- und Kollektionsentwurf
- individueller Gestaltungsansatz und Stil
- Umsetzung und Realisierung

Credits	18 LP	Arbeitsaufwand	540 h
SWS	6	Präsenzzeit	90 h

LV-Art	Entwurfsprojekt
Leistungsnachweis	Präsentation und Dokumentation

Semester	Wintersemester
LV-Form	Pflicht
Max. Teilnehmeranzahl	5 pro Prof.

LV-Titel	Kolloquium
Kurztitel/Code	MA-MD-EP-KO
Dozent/in	Prof. Rautenberg, Prof. Rietz, Prof. Selmer

Inhalt	Nachweis der plausiblen Argumentation und anschauliche Darstellung der erarbeiteten Lösungen und des Entwurfsprojektes mit seinen Präsentations- und Dokumentationsformen
--------	---

Credits	2 LP	Arbeitsaufwand	60 h
SWS	2	Präsenzzeit	30 h

LV-Art	Projektintegrierte Lehrveranstaltung
Leistungsnachweis	Präsentation
Semester	Wintersemester
LV-Form	Pflicht
Max. Teilnehmeranzahl	5 pro Prof.

MA-MD / Modul Modetheorie

Modulbezeichnung	Modetheorie / Modesoziologie		
Kurztitel/Code	MA-MD-MT		
Modulverantwortliche/r	Fachgebietsprecher des Fachgebiets Mode-Design		
Voraussetzungen	Zulassung zum Master-Studium Mode-Design		
Ziel	Vertiefung der Theorien von Mode und Bekleidungsverhalten aus kulturanthropologischer soziologischer Perspektive.		
Credits	4 LP	Arbeitsaufwand	120 h
SWS	2	Präsenzzeit	30 h
Modulform	Pflichtmodul		
Dauer des Moduls	1 Semester		
Prüfungsform	Prüfungsäquivalente Studienleistungen		

Modulbestandteile/Lehrveranstaltungen

LV-Titel	Modetheorie		
Kurztitel/Code	MA-MD-MT		
Dozent/in	Prof. NN (Design-Theorie) / LB NN		
Inhalt	Durchdringung der Zusammenhänge von Mensch und Mode - soziokulturelle Hintergründe für das Entstehen von Moden - Kommunikation durch Mode und Bekleidung - Mode, Musik und Kunst - Wahrnehmungs- und Verhaltensformen des Menschen - Modepsychologie - Theorieschwerpunktbildung für die Masterarbeit		
Credits	4 LP	Arbeitsaufwand	120 h
SWS	2	Präsenzzeit	30 h
LV-Art	Seminar		
Leistungsnachweis	Hausarbeit		
Semester	Wintersemester		
LV-Form	Pflicht		
Max. Teilnehmerzahl	15		

MA-MD / Modul Methodik

Modulbezeichnung	Methodik
Kurztitel/Code	MA-MD-ME
Modulverantwortliche/r	Fachgebietssprecher des Fachgebiets Mode-Design
Voraussetzungen	Zulassung zum Master-Studium Mode-Design

Ziel Befähigung zur Untersuchung und Planung optimaler Verfahrensweisen zur Verwirklichung theoretischer und praktischer Ziele - organisatorischer, technischer, gestalterischer und wissenschaftlicher Art

Credits	3 LP	Arbeitsaufwand	90 h
SWS	3	Präsenzzeit	45 h

Modulform	Pflichtmodul
Dauer des Moduls	1 Semester
Prüfungsform	Prüfungsäquivalente Studienleistungen

Modulbestandteile/Lehrveranstaltungen

LV-Titel	Methodik
Kurztitel/Code	MA-MD-ME
Dozent/in	LB NN

Inhalt

- Designstrategien
- professionelle Arbeitsstrukturen
- Modemarketing
- Produktionsorganisation
- Kommunikations- und Vermarktungsstrategien

Credits	3 LP	Arbeitsaufwand	90 h
SWS	3	Präsenzzeit	45 h

LV-Art	Seminar
Leistungsnachweis	Dokumentation der Übungen
Semester	Wintersemester
LV-Form	Pflicht
Max. Teilnehmerzahl	15

MA-MD / Modul Präsentation und Dokumentation

Modulbezeichnung	Präsentation und Dokumentation		
Kurztitel/Code	MA-MD-PD		
Modulverantwortliche/r	Fachgebietssprecher des Fachgebiets Mode-Design		
Voraussetzungen	Zulassung zum Master-Studium Mode-Design		
Ziel	<ul style="list-style-type: none">- Profilierung der Fähigkeit die eigenen Entwürfe zielgerichtet in den verschiedenen in der Mode gebräuchlichen Vermittlungs- und Darstellungsfunktionen zu visualisieren und zu kommunizieren.- Stärkung der Fähigkeit kontextuelle Gestaltungsmittel und Techniken für die Dokumentation einzusetzen.		
Credits	3 LP	Arbeitsaufwand	90 h
SWS	3	Präsenzzeit	45 h
Modulform	Pflichtmodul		
Dauer des Moduls	1 Semester		
Prüfungsform	Prüfungsäquivalente Studienleistungen		

Modulbestandteile/Lehrveranstaltungen

LV-Titel	Präsentation und Moderation		
Kurztitel/Code	MA-MD-PD		
Dozent/in	LB NN, Prof. Rautenberg, Prof. Rietz, Prof. Selmer		
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">- Vergleichende Untersuchung der bestehenden Dokumentationstechniken- Entwurfsdarstellung- Modeillustration und Werkzeichnung- Modefotografie und Video- Rechnergestützte Darstellungs- und Dokumentationstechniken- Portfolio		
Credits	3 LP	Arbeitsaufwand	90 h
SWS	3	Präsenzzeit	45 h
LV-Art	Integrierte Lehrveranstaltung		
Leistungsnachweis	Präsentation und Dokumentation		
Semester	Wintersemester		
LV-Form	Pflicht		
Max. Teilnehmerzahl	5 pro. Prof.		

MA-MD / Modul Master-Arbeit

Modulbezeichnung	Master-Arbeit		
Kurztitel/Code	MA-MD-MAA		
Modulverantwortliche/r	Gutachter der Master-Arbeit		
Voraussetzungen	Zulassung zur Master-Arbeit Die Module des ersten Semesters im Umfang von 30 LP müssen erfolgreich absolviert sein. Zusätzliche Voraussetzung für die Zulassung zur Master-Arbeit ist außerdem die Vorlage des Proposals zum Masterprojekt.		
Ziel	Nachweis der Befähigung zur selbständigen wissenschaftlichen und künstlerischen Bearbeitung und Lösung einer umfassenden Gestaltungsaufgabe aus dem umfangreichen Bereich der Mode. Formulierung und Kommunikation der eigenen Designidentität Ergebnis mit größter Innovation, gestalterischer Kompetenz und gesellschaftlicher Relevanz		
Credits	30 LP	Arbeitsaufwand	900 h
SWS	10	Präsenzzeit	150 h
Modulform	Pflichtmodul		
Dauer des Moduls	1 Semester		
Prüfungsform	Prüfungsäquivalente Studienleistungen		

Modulbestandteile/Lehrveranstaltungen

LV-Titel	Masterprojekt		
Kurztitel/Code	MA-MD-MAP		
Dozent/in	Gestaltung wahlweise: Gutachter der Master-Arbeit Theorie wahlweise: Ein Hochschullehrer aus dem Fachgebiet Theorie und Geschichte		
Inhalt	Konzeption und Durchführung eines komplexen, selbstgewählten umfassenden Gestaltungsprojektes - Formulierung und Entwicklung einer eigenen Designidentität - Erarbeitung und Formulierung eines Gestaltungskonzeptes - Erstellung eines Form-, Material- und Farbkonzeptes - Kollektionsentwurf - Entwurfsrealisierung - kollektionsadäquates Styling		
Credits	24 LP	Arbeitsaufwand	720 h
SWS	5 + 1	Präsenzzeit	75 h + 15 h

LV-Art Entwurfsprojekt
Leistungsnachweis Präsentation und Dokumentation

Semester Sommersemester
LV-Form Pflicht
Max. Teilnehmerzahl 5 pro Prof.

LV-Titel Master-Kolloquium
Kurztitel/Code MA-MD-MA-KO
Dozent/in Gutachter der Master-Arbeit und Prof. aus dem FG Theorie und Geschichte

Inhalt Begleitende Kolloquien zur Argumentation, Verteidigung und Diskussion des Entwurfsprozesses.
Präsentation und Dokumentation der erarbeiteten Gesamtlösung des Entwurfs und der Gestaltung der Masterarbeit.

Credits 3 LP **Arbeitsaufwand** 60 h
SWS 2 **Präsenzzeit** 30 h

LV-Art Projektintegrierte Lehrveranstaltung
Leistungsnachweis Mündliche Prüfung
Semester Sommersemester
LV-Form Pflicht
Max. Teilnehmerzahl 5 pro Prof.

LV-Titel Präsentation und Dokumentation des Master-Projekts
Kurztitel/Code MA-MD-MA-PD
Dozent/in Gutachter der Master-Arbeit

Inhalt

- Profilierung der eigenen Dokumentationstechniken
- Erarbeitung eines eigenen Entwurfs- und Darstellungskonzeptes
- Modeillustration
- Auswahl und Einsatz von Foto- und Videotechniken
- rechnergestützte Darstellungs- und Dokumentationstechniken
- Erarbeitung eines Modenschau und Stylingkonzeptes

Credits 3 LP **Arbeitsaufwand** 90 h
SWS 2 **Präsenzzeit** 30 h

LV-Art Projektintegrierte Lehrveranstaltung
Leistungsnachweis Präsentation und Dokumentation

Semester	Sommersemester
LV-Form	Pflicht
Max. Teilnehmerzahl	5 pro Prof.